

Stand Oktober 2004

UNIVERSITÄT HAMBURG

Institut für Soziologie

20146 Hamburg - Allende Platz 1 - Tel.: 42838-3826 oder Fax -2499

HINWEISE FÜR DAS STUDIUM DER SOZIOLOGIE IM NEBENFACH (Diplom , Magister Artium, Promotion) UND ALS BEIFACH AM INSTITUT FOR SOZIOLOGIE DER UNIVERSITÄT HAMBURG
--

Das Fach Soziologie kann als Nebenfach in Diplom- und Magister-Studiengängen abgeschlossen werden. Das Nebenfachstudium Soziologie ist im "Studienplan für den Studiengang Soziologie im Nebenfach" vom 8.7.1987 geregelt.

Für die Nebenfachprüfung in Soziologie für alle Studienabschlüsse, **d.h.** auch für solche Abschlüsse, in denen für **das** Nebenfach Soziologie keine oder geringere Leistungsanforderungen festgelegt sind, gilt (mit Ausnahme der unter I und III genannten Abschlüsse) folgende allgemeine Regelung des Erwerbs von Leistungsnachweisen:

I. LEISTUNGSNACHWEISE IM NEBENFACH SOZIOLOGIE: Allgemeine Regelung

Für die Bescheinigung eines 'ordnungsgemäßen Studiums" **im** Nebenfach Soziologie sind in der Regel folgende Leistungsnachweise erforderlich:

Soziologie als Nebenfach: Allgemeine Regelung

	GRUNDSTUDIUM	
NUR WS !	a) Vorlesung: Einführung in die Soziologie f. Nebenfächer. (Klausurschein)	2 Std.
	b) Vorlesung-. Methoden der empirischen Sozialforschung (Klausurschein)	2 Std.
	c) Vorlesung: Statistische Analyseverfahren *	
oder	c) Qualitative Sozialforschung *	2 Std.
	d) Proseminarschein	2 Std.
	HAUPTSTUDIUM	
	f) Mittelseminarschein	2 Std.

Außer den genannten Veranstaltungen sind weitere Vorlesungen, sonstige Veranstaltungen, ggf. auch Pro- und Mittelseminare zu belegen, Leistungsnachweise müssen für diese Veranstaltungen nicht erworben werden (vgl. Paragraphen 8 und 1.1 des Studienplans).

II. ANERKENNUNG VON LEISTUNGSNACHWEISEN AUS ANDEREN FACHBEREICHEN

Bei Abschlüssen, die Leistungsnachweise in Statistik bzw. Methoden der Sozialforschung vorschreiben bzw. bei Erwerb von solchen Leistungsnachweisen in anderen Fachbereichen, wird von den Erfordernissen nach b) bzw. c) abgesehen. Dies gilt insb. für die Abschlüsse **Diplom-Kaufmann** und **Diplom-Volkswirt** in Bezug auf Statistik sowie für **Diplom-Psychologen**, **Diplom-Geographen** und **Diplom-Pädagogen** in Bezug auf Methoden der empirischen Sozialforschung und Statistik.

LEISTUNGSNACHWEISE IM WAHLFACH SOZIOLOGIE FÜR DEN ABSCHLUSS:
Diplom-Politologie bzw. **Diplom-Politologie**

* s. auch Merkblatt zur Neuen Integrierten Methodenausbildung

Aufgrund der verringerten Anzahl von Nebenfächern für den Diplom-Abschluss in Politologie gelten abweichend von der allgemeinen Regelung folgende Leistungsnachweise als „ordnungsgemässes Studium“ im Wahlfach Soziologie:

Soziologie als Wahlfach Diplom-Politologin bzw. Diplom-Politologe

GRUNDSTUDIUM

- | | | |
|---|-----------------|-------|
| a) Grundkurs: Einführung in die Soziologie I | (Klausurschein) | 4 SWS |
| b) Grundkurs: Einführung in die Soziologie II | (Klausurschein) | 4 SWS |
| c) Proseminar | | 2 SWS |

neu !! Integrierte Methodenausbildung	<i>s. auch Merkblätter f. IMA</i>
d) Mathematisches Popädeutikum - <i>dringend empfohlen</i> -	2 SWS
e) Einführung in die SPSS - <i>dringend empfohlen</i> -	2 SWS
f) Präsentationstechniken - <i>bei Bedarf</i> -	2 SWS
g) Methodengrundkurs + Tutorium - <i>obligatorisch</i> -	4 SWS
h) Vorlesung: Statistische Analyseverfahren oder Qualitative Sozialforschung	2 SWS

HAUPTSTUDIUM

neu !! Integrierte Methodenausbildung	s. auch Merkblätter f. IMA
Studierende der Politischen Wissenschaft müssen mindestens 4 SWS aus den Veranstaltungen Typ I – Typ IV wählen.	
Typ I: Methoden statistischer Auswertungsverfahren für Fortgeschrittene	2 SWS
Typ I: Methoden qualitativer Auswertungsverfahren für Fortgeschrittene	2 SWS
Typ II: /Oberseminare: Fachspez. Theorien und Methoden	Haupt- 2 SWS
Typ III: Haupt-/Oberseminare: Empirische Projektseminare – <i>einsemestrig</i> -	4 SWS
Typ IV: Haupt-/Oberseminare: Empirisches Praktikum – <i>zweisemestrig</i> -	8 SWS

- | | | |
|---|--|-------|
| j) Mittelseminarschein | | 2 SWS |
| k) weiterer Mittelseminar- oder Oberseminarschein | | 2 SWS |

IV. LEISTUNGSNACHWEISE FÜR LEHRAMTSABSCHLÜSSE, IN DENEN SOZIOLOGIE NICHT SCHWERPUNKTFACH IST

Für alle Lehramtsabschlüsse, in denen Soziologie nicht Schwerpunktfach ist, gelten, sofern Soziologie vorgesehen bzw. gewählt ist, folgende Leistungsnachweise als einführende Lehrveranstaltungen:

Soziologie als Beifach in Lehramtsabschlüssen

- | | | |
|---|--|-------|
| a) Vorlesung: Einführung in die Methoden der Empirischen Soziologie (Klausurschein) | | 2 SWS |
| b) Proseminarschein | | 2 SWS |

Sofern neben zwei einführenden Veranstaltungen ein weiterführendes Seminar vorgeschrieben ist, kann ein Mittelseminar (nur Leistungsnachweis) belegt werden.

V. BESONDERE LEISTUNGSANFORDERUNGEN IM FACH SOZIOLOGIE ALS BEIFACH

Sofern bestimmte Fächer Leistungsnachweise verlangen, die im Umfang über die hier vorgeschriebenen Nachweise hinausgehen, sind diese zu erbringen. Die entsprechenden Bestimmungen sind den Studienordnungen der jeweiligen Fächer (z.B. Informatik) zu entnehmen.

VI. LEISTUNGSANFORDERUNGEN IM FACH SOZIOLOGIE ALS BEIFACH

Wird Soziologie in anderen als den genannten Studiengängen als Beifach gewählt, so wird der Erwerb folgender Leistungsnachweise empfohlen:

Soziologie als Beifach

a) Vorlesung: Einführung in die Soziologie	(Klausurschein)	2 SWS
b) Proseminarschein		2 SWS

LEISTUNGSANFORDERUNGEN IM NEBENFACH SOZIOLOGIE FÜR PROMOTIONEN

Sofern gemäß **Promotionsordnungen** Nebenfachprüfungen vorgesehen **sind** (das gilt insbesondere **für** Dr. phil. Hauptfach Psychologie) und sofern das Nebenfach Soziologie nicht in einem Abschlussexamen geprüft wurde, **sind** für das Nebenfach Soziologie die Leistungen zu erbringen, die im Rahmen von Magisterprüfungen für das Nebenfach Soziologie gelten.

28.09.04